

öffentlicher Strafantrag wegen Betrug durch die Firma Hammer Heimtex Fachmärkte

**Staatsanwaltschaft Bielefeld**

Rohrteichstraße 16

33602 Bielefeld 15.03.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erstatten öffentlich Strafantrag gegen die Geschäftsführer  
der Firma Hammer Heimtex Fachmärkte Herrn Ralf Bartsch und  
Herrn Karl-Heinz Holtkamp  
bei der Staatsanwaltschaft in Bielefeld.

Am 08.11.2007 hat uns die Firma Hammer Heimtex (Goslar)

**zerstückelte** Gardinen (Seitenschals) geliefert.

Diese mangelhafte Ware hatten wir nicht bestellt.

Bestellt hatten wir: 2 Seitenschals mit exakt je einer

Stoffbahnbreite von 1,45, Meter ! Der rechte Seitenschal sollte

rechts 20 cm gerade bleiben keine Raffung haben und nur vorne soll dann das Gardinenband eine

Raffung haben und der linke Seitenschal soll **links 20 cm gerade bleiben** - der Stoff soll **keine Raffung**

haben und nur **vorne soll die Raffung vom Gardinenband** erfolgen -

Die Stoffbahnbreite je Seitenschal rund 1,45 Meter - die Seitenschals sollen **nicht** ins Fenster ragen !

- Die Verkäuferin Frau Hinz hatte im kostenlosen Besichtigungstermin im September 2007 auch die alten  
Seitenschals exakt so hängen sehen können. -

Diese vertraglichen Vereinbarungen – je rechts und links nur 1 Seitenschal nur 1 Stoffbahnbreite rechts 20  
cm gerade nur vorne eine Raffung - wurden mit der Verkäuferin Frau Hinz exakt so getroffen.

Wir machten insgesamt **Anzahlungen von 664,73 €** >>> siehe neue Berechnung Tabelle unten -

Die Firma Hammer Heimtex änderte **ohne unser Wissen und ohne unsere Zustimmung die  
vertraglichen Vereinbarungen** und wollte **m e h r Stoff verkaufen** - also Umsatz machen !

Das sagte die Verkäuferin Frau Hinz auch später in der Gerichtsverhandlung aus.

Die Seitenschals wurden zusammengestückelt aus 1 ½ Stoffbahnen und so ausgeliefert

und hängen krumm und schief durch die rund 2 cm breit Naht der zusammengestückelten Stoffbahnen.

Diese **nicht bestellten zusammengestückelten** Seitenschals haben wir bei der Firma Hammer Heimtex  
im November 2007, im Dezember 2007 und Folge-Monaten reklamiert und die sofort die Abholung dieser  
**nicht bestellten zerstückelten Gardinen gefordert.**

Nichts - die Abholung wurde von der Firma Hammer Heimtex verweigert.

Es kamen Mahnungen – wir sollten eine **Restforderungen von 256,00 €** bezahlen.

Diese Restforderung von 256,00 € haben wir **nicht bezahlt** und die Abholung der zusammengestückelten  
Gardinen gefordert. Die Firma Hammer hat am 27.03.2008 eine Gutschrift über 127,67 EURO geschickt.

Es kamen erneut Mahnbescheide über eine Restforderung vom 256,00 € vom Mahngericht in Uelzen.

Auch hiergegen haben wir fristgemäß Einspruch eingelegt.

Die **Gutschrift vom 27.03.2008 in Höhe von 127,67 EURO** hatte die Firma Hammer und auch das  
Mahngericht Uelzen nicht in Abzug gebracht – einfach vergessen ! – wäre dann u. U. eine

Restforderung von 128,33 €

Creditreform Bad Oeynhausen, Creditreform Goslar und Creditreform Minden & Herford schicken unabhängig von einander Mahnungen – **1.800,00 € Forderungen** >>>>> § 352 StGB Gebührenüberhebungen

Die Firma Hammer Heimtex hat dann den kriminellen Rechtsanwalt Michael Kohlstädt (Rechtsanwälte Suderow - Schröder) beauftragt die Restforderung von 256,00 einzuklagen - was dieser auch tat.

Die Verkäuferin Frau Hinz schrie in der Gerichtsverhandlung - sie ändere grundsätzlich die Aufträge ab und **verkaufe das was sie selbst für schön und richtig hält** der Kunde muss das nehmen.

Dann schrie die Verkäuferin Frau Hinz in der Gerichtsverhandlung –

"wie sieht das denn aus – rechts 20 cm gerade und nur vorne gerafft ?"

Frau Hinz gab in der Gerichtsverhandlung zu, dass sie den Auftrag abgeändert hat und zusammengestückelte Gardinen ausgeliefert hat - die wir **nicht bestellt haben**.

Der Richter Kammler vom Amtsgericht Goslar - einer der kriminellsten Richter - verurteilte uns diese **nicht bestellten Gardinen** und die zusammengestückelten Gardinen zuzüglich der Anwaltskosten zuzüglich der Gerichtskosten zu bezahlen.

Nachzulesen in den Gerichtsakten beim Amtsgericht Goslar Geschäftsnummer 4 C 228/08

Aus der ursprünglichen Restzahlung von nur **128,33 wurden** ... mehrere tausend €

Die Dekoration der Raffrollos haben wir **n i c h t** in Auftrag gegeben !

Die zerstückelten Seitenschals und die Raffrollos sind eine „ Einheit „ und gehören zusammen – weil 2 gelieferte Artikel **mangelhaft** waren – und die Firma Hammer Heimtex eine Nachbesserung abgelehnt hat - haben wir die Abholung der gesamten Waren von der Firma Hammer verlangt.

Die Firma Hammer heimtex hat mit ihrer e-mail vom 27.03.2008 von uns gefordert, dass sie die zusammengestückelten Gardinen (Seitenschals) behalten. Herr Herbert Lautner von Hammer heimtex hat die Gutschrift am 27.03.2008 per e-mail geschickt – da steht

Zitat: „Die Gutschrift beträgt daher **gesamt 127,67 Euro**.“ „Mit freundlichen Grüßen Herbert Lautner“  
Hammer Heimtex Fachmärkte .....

Zieht man nun von der **Restforderung 256,00 EURO** die **Gutschrift von 127,67 EURO** ab würde rein rechnerisch eine **Restschuld von 128,33 EURO** **bleiben**.

Wir haben keine zusammengestückelten Seitenschals bestellt und nehmen diese „Mangelware nicht ab !“

Anmerkung: Die Firma Hammer heimtex hat ohne Zustimmung und ohne vertragliche Vereinbarung die Dekoration der dazugehörigen drei Raffrollos vorgenommen und die Arbeitszeit berechnet.

Diese Rechnung haben wir ebenfalls reklamiert – die Dekoration haben **wir n i c h t** in Auftrag gegeben. Die Bezahlung der Dekoration haben wir deshalb auch abgelehnt.

Richter Kammler ist nun der „**privaten Meinung**“ die zusammengestückelten Gardinen „sind kein Mangel“

Die Kunden müssen den Mehraufwand und den zusätzlichen Stoff für die zusammengestückelten Gardinen - die ja eigentlich nicht gestückelt sind –sondern nur zusammen genäht - und die zusätzlichen Stoffbahnen - die wir nicht bestellt haben - nehmen und die auch nicht in Auftrag gegebene Dekoration der Raffrollos bezahlen. *Die persönlichen Meinungen eines Richters interessieren uns nicht !*

Die Restforderung lautet ohne Beweis 256,00 € zuzüglich Gerichtskosten zuzüglich Anwaltskosten

Die Gutschrift vom 27.03.2010 über 127,67 € kennt auch Richter Kammler nicht !  
Richter Kammler – nehmen Sie zerstückelte Gardinen ab – die sie nicht bestellt haben ?  
Richter Kammler – wir stellen rein sachlich fest – in Mathe haben sie im Studium gepennt !  
In Betriebswirtschaft auch – denn das BGB wird kurzerhand für diese Urteil außer Kraft gesetzt !

Wie oben erwähnt – es handelte sich ggf. **nur** um eine Restforderung von **128,33 EURO** !

**Die Firma Hammer hat sich geweigert die mangelhafte Ware zurückzunehmen.**

Anmerkung: Die zusammengestückelten Seitenschals sehen richtig scheiße aus !  
die 2 cm breite Naht ist sichtbar und zieht die Seitenschals regelrecht auseinander !  
30 Jahre lang haben wir Seitenschals gehabt – und zwar exakt nur 1 Stoffbahnbreite !

Unschuldig verurteilt -

Zerstückelte Gardinen im Grundbuch ! ? – Raub und Erpressung >>>> StGB

Gebührenüberforderungen – Gebührenüberhebung >>>>> StGB

Wir haben gegen das Urteil Einspruch eingelegt

wir haben gegen die Vollstreckungen Einspruch eingelegt.

Die Justizangestellten von Amtsgericht Goslar lassen sich vom kriminellen Richter Kammler zu Straftaten anleiten und machen sich auch selbst wegen Rechtsbeugung und Gebührenüberforderungen strafbar – benutzen in keinster Weise ihr Gehirn – sind genau so kriminell + aggressiv wie Richter Kammler

Richter Kammler hat 856,42 € in unser Grundbuch eintragen lassen -

Richter Kammler hat - das haben wir jetzt erst im März 2010 erfahren – im Februar 2008 einen Haftbefehl ausstellen lassen und Richter Kammler fordert mit der Firma Hammer Heimtex weitere 950,00 € über die Kreditreform in Bad Oeynhausen.

**Wie krank sind diese kriminellen Justizangestellten ?**

**Wann kümmert sich der Justizminister von Niedersachsen um diese kriminellen Richter und Justizangestellten ?**

**Alle schriftlichen Beschwerden werden abgewimmelt – „ wir können nichts finden „**

**Zerstückelte Gardinen im Grundbuch – und das Justizministerium kann nichts finden ?**

**Wer lässt sich von Ihnen zerstückelte Gardinen liefern Frau Leutheusser-Schnarrenberger ?**

**Fazit:**

Die Angebote für kostenlose Besichtigungstermine der Firma Hammer Heimtex Fachmärkte  
"für neue Gardinen" **sind - nicht kostenlos** – ...

die **Nähkosten und Aufhängen der Gardinen mit über 500,00 € - sind viel zu teuer** und sind  
Wucherkosten –

Der Kunde bekommt zerstückelte Gardinen geliefert >>>> § 352 Gebührenüberhebungen StGB  
>>>>> Raub und Erpressung §§ 249 + 253 StGB sind die Folge...

Wir können die Firma Hammer Heimtex Märkte **nicht empfehlen** und -

Des weiteren werden die Verkäuferinnen aufgefordert Umsatz zu machen – viel Umsatz zu machen und–  
Stoffbahnen werden ohne Wissen und ohne Auftrag des Kunden zusammengenäht -  
um große Umsätze zu machen !

Und - die Firma Hammer Heimtex verkauft gerne immer wieder Raffrollos ! selbst an über **80-jährige** –  
**die mit den Raffrollos nichts anfangen können !**

Raffrollos sind **S t a u b f ä n g e r** und teuer –

Raffrollos lassen sich **ganz ganz schlecht waschen !**

Wir erstatten

-Strafantrag gegen Rechtsanwalt Michael Kohlstädt §§ 263, 345, 352, 260, 344, 249 StGB

-Strafantrag gegen Richter Kammler wegen §§ 344, 263, 345, 352, 260, 259, 340, 339, 331, 332, 249 StGB

-Strafantrag gegen die Verkäuferin Frau Hinz §§ 263, 253, 249, 259, 332 StGB

-Strafantrag gegen Frau Werner vom Amtsgericht Goslar §§ 263, 345, 352, 260, 344, 249 StGB

-Strafantrag gegen Alexander Tesch Creditreform Herford wegen Betrug §§ 263, 345, 352, 260, 249 StGB

weitere Strafanträge werden direkt an die Staatsanwaltschaft geschickt.

Wir beantragen die sofortige Einstellung der Vollstreckungen durch Creditreform AG Herford,  
Bad Oeynhausen

Wir beantragen die sofortige Aufhebung des Gerichtsurteils Az.: 4 C 228/08 Amtsgericht Goslar

Wir beantragen die sofortige Aufhebung des Haftbefehls.

Mit freundlichen Grüßen

Fam. Behrens

[bpunkt@gmx.de](mailto:bpunkt@gmx.de)

- die Straftaten von Richter Kammler, Hammer Heimtex Fachmärkte, Frau Nadine Hinz – Verkäuferin,  
RA – Kohlstädt, Staatsanwalt Stoll Hannover, Frau Mönkhoff, Frau Perberschlager Hammer Heimtex und  
anderen Personen – die wir namentlich öffentlich nennen und gegen die wir Strafantrag erstattet haben

Auszug aus dem StGB – Internet:

[§ 263 Betrug](#)

[§ 331 Vorteilsannahme](#)

[§ 339 Rechtsbeugung](#)

[§ 352 Gebührenüberhebung](#)

[§ 344 Verfolgung Unschuldiger](#)

[§ 345 Vollstreckung gegen Unschuldige](#)

[§ 340 Körperverletzung im Amt](#)

[§ 332 Bestechlichkeit](#)

[§ 357 Verleitung eines Untergebenen zu einer Straftat](#)

[§ 259 Hehlerei](#)

[§ 260 Gewerbsmäßige Hehlerei, Bandenhehlerei](#)

[§ 253 Erpressung](#)

[§ 249 Raub](#)

#### **Anmerkung:**

Betrug durch die Firma Hammer heimtex

Es hätte sich ggf. **um Restschuld von 128,33 EURO gehandelt >>>siehe Seite >>> neu Berechnung**

Die Firma Hammer heimtex Fachmärkte hat **zusammengestückelte Gardinen** geliefert – die wir  
**nicht bestellt** haben.

Die Firma Hammer heimtex Fachmärkte hat die **Dekoration von Raffrollos** vorgenommen – die wir  
**nicht in Auftrag** gegeben haben.

So machen kriminelle Rechtsanwälte und kriminelle Richter Geschäfte

- Wo hat der RA Kohlstädt meine persönlichen Daten her ? Geburtsdatum ?

Richter Kammler handelt mutmaßlich mit diesen persönlichen Daten und verkauft sie an Rechtsanwälte !

Diesen Strafantrag werden noch mal folgende Beweisschriftsätze in Fotokopie beigelegt

- 1.) 400,00 € BAR-Zahlung am 08.09.2007 – die Verkäuferin Frau Hinz hat bei Vertragsabschluss arglistig verschwiegen, dass sie aus nur 1 bestellt. Stoffbahnbreite v. 1,45 Meter 1 1/2 Bahnen gemacht hat.
- 1a.) Rechnng v. 08.11.2007 über 664,73 € zu viel berechnete Dekoration der Raffrollos wurde nicht in Auftrag gegeben abzüglich Dekoration Raffrollos minus **-140,00 €** >>> siehe neue Berechnung !
- 2.) Zeichnung Terrassen-Front Maße = **Detail** – für Seitenschals nur rechts + links je 1,45 Stoffbreite diese Maße hatte die Verkäuferin f. d. Seitenschals und zwar je Seite nur 1 Stoffbahnbreite aufgen.
- 3.) 264,73 € Zahlung an Hammer heimtex am 30.11.2007 – zu diesem Zeitpunkt wussten wir nichts vom versteckten Mangel – den zusammengestückelten Seitenschals - Gardinen !
- 3.) Mahnung / Rechnung Firma Hammer vom 16.01.2008 über 256,00 € -  
die Gutschrift über 127,67 EURO wurde einfach nicht abgezogen – kennt keiner mehr >>Betrug
- 4.) Creditreform Bad Oeynhausen fordert für Hammer heimtex am 20.02.2008 insgesamt 318,00 €  
die Gutschrift über 127,67 € vom 27.03.2008 kennt auch hier keiner mehr. ? !
- 5.) **Gutschrift vom 27.03.2008** der Firma **Hammer über 127,67 EURO** – Herbert Lautner  
Original – e-mail von Hammer Heimtex Fachmärkte
- 6.) Kanzlei Brandi – Rechtsanwalt Kohlstädt klagt für die Hammer heimtex und fordert 256,80 €  
zuzüglich Gerichtskosten zuzüglich Anwaltskosten  
die Gutschrift über 127,67 € hätte der RA Kohlstädt abziehen müssen > **Rest 128,33 €**  
**kriminelle Rechtsanwälte können nicht rechnen -**  
**22 mal die Auflistung (untereinander geschrieben) Hauptforderung von 256,80 €**  
Original – Anwaltschreiben Rechtsanwalt Kohlstädt >>>>> Betrug – Erpressung- >>>  
Gebührenüberforderung – Raub >>>> lesen Sie bitte den Anhang zum Strafantrag >>>>
- 7.) Vollstreckungsaufstellung RA Kohlstädt – vom 23.12.2009 über **856,42 € ??**  
ursprüngliche **Restforderung 128,33 €** abzüglich der Gutschrift über 127,67 €  
Betrug !! – es werden Restforderungen 256 + 256 + 256 + 256 einfach addiert ??  
rechtswidrige Forderungen **856,42 € Gebührenüberforderungen** – Raub §§ 249 + 253 StGB
- 8.) **856,42 EURO** im Grundbuch Blatt ....eingetragen >>> **Gebührenüberforderung § 352 StGB**  
Rechnung von insgesamt 653,07 € wurde mit 664,73 € am 08.11.2007 voll bezahlt !
- 9.) noch eine Vollstreckungsankündigung diesmal über **950,00 €** vom 12.03.2010 – Creditreform  
Herford – Minden, 32556 Löhne – **Herr Alexander Tesch** - Betrug - Raub - Erpressung -  
**Gebührenüberhebung - Rechtsbeugung §§ 263,249, 253, 352, 339 StGB**
- 10.) Schwerbehindertenausweis Herr - Merkzeichen G - RF - H - BL - aG - B - 100 % schwerbehindert  
dialysepflichtiger Patient seit dem 08.2006 – seit 2005 Pflegestufe II
- 11.) Schwerbehindertenausweis Frau – seit dem 14.11.2007 zur Zeit 60 % schwerbehindert  
seit dem 14.11.2007 pflegebedürftig
- 12.) Haftbefehl über Forderung von 433,80 € für Hammer heimtex Fachmärkte durch Richter Kammler  
+ Richter Kühne ausgestellt am 19.02.2008 Amtsgericht Goslar Az.....

tabellarische Auflistung **der Rechnung 08.11.2007 abzüglich der BAR – Zahlungen und abzüglich der Gutschrift vom 27.03.2008**

alte Berechnung		Neue Berechnung
Auftrag 08.09.07 1.071,35 €		Rechnung 8/11/07 664,73 €
abzüglich 20 % 214,27 €		weitere Forderung 256,00 €
Rechnung gesamt <b>857,08 €</b>		Rechnung gesamt 920,73 €
1. Anzahlg 8/9/07 - 400,00 €		- ohne Dekoration - 140,00 €
2. Anzahlg 11/07 - 264,73 €		korrigierte Rechng 780,73 €
- Gutschrift - 127,67 €		- Gutschrift über <b>- 127,67 €</b>
Rest zu zahlen 64,66 €	Die Rechnung wurde	Rechnung gesamt <b>653,06 €</b>
Hammer Heimtex	<b>komplett bezahlt !</b>	
macht neue Berechnung !	siehe Aufstellung	<b>bezahlt wurden 664,74 €</b>
	<b>neue Berechnung rechts !</b>	gemäß Rechnung 08.11.07
<b>zu viel berechnet -140,00 €</b>		1. Anzahlg 8/9/07 - 400,00 €
siehe Rechnung v. 08.11.07	Wie kommt die Firma	2. Anzahlg 11/07 - 264,73 €
	Hammer auf eine weitere	
	Forderung von 256,00 € ??	zu viel berechnet -140,00 €

Es existiert **k e i n** schriftlicher Auftrag für die Dekoration der Raffrollos !

Es existiert **k e i n** telefonischer Auftrag für die Dekoration der Raffrollos !

Diese Position „ **Dekoration Raffrollos** „ haben wir **n i c h t** in Auftrag gegeben !

**Original - Gutschrift** der Firma Hammer Heimtex Fachmärkte e-mail vom **27.03.2008**

Sehr geehrte Frau Behrens,

leider ist uns bei bei der Kostenaufstellung ein Fehler unterlaufen.

Richtig ist

8,00 mtr. Tabea	a. 11,95	95,60 €
	- 20 %	<u>19,12 €</u>
		76,48 €

Die Gutschrift beträgt daher gesamt 127,67 Euro.

Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Lautner

**Unternehmen der Schlau/Hammer Gruppe:**

Hammer Heimtex Fachmärkte  
 Schlau Großhandels GmbH  
 Schlau Heimtex Einkaufs GmbH  
 impuls Gesellschaft zur Anzeigen- und Werbungsvermittlung mbH  
**Brüder Schlau GmbH & Co.KG**  
 D-32457 Porta Westfalica AG Bad Oeynhausen HRA 2676  
 Beeth GmbH (Komplementärin), AG Bad Oeynhausen HRB 3769  
 Geschäftsführer: Dr. Ralf Bartsch, Karl-Heinz Holtkamp